Motor-Columbus-Gruppe Baden

Halbjahresbericht 2006

<u>Inhaltsverzeichnis</u>

	Seite
Finanzielle Kennzahlen	1
Editorial	2
Lagebericht	3 - 5
Grundlagen der konsolidierten Halbjahresrechnung	6
Konsolidierte Erfolgsrechnung (gekürzt)	7
Konsolidierte Bilanz (gekürzt)	8
Ausweis über die Veränderung des Eigenkapitals	9
Konsolidierte Mittelflussrechnung (gekürzt)	10
Anmerkungen	11 - 15

Finanzielle Kennzahlen Halbjahr

MC-Gruppe

	Veränderung in % Halbjahr 2005-2006 (bezogen auf CHF)	Halbjahr 2005/1 Mio. CHF	Halbjahr 2006/1 Mio. CHF
Energieabsatz (GWh)*	31.0	46 062	60 354
Nettoumsatz*	45.7	3 843	5 599
Ergebnis vor Finanzierung, Ertragssteuern			
und Abschreibungen (EBITDA)	38.0	397	548
in % des Nettoumsatzes	-4.9	10.3	9.8
Gruppengewinn	62.0	213	345
in % des Nettoumsatzes	12.7	5.5	6.2
Nettoinvestitionen**	-22.6	93	72
Total Eigenkapital	14.7	2 053	2 355
in % der Bilanzsumme	9.1	28.5	31.1
Mitarbeitende***	4.9	8 080	8 472

^{*} Ohne Handel mit standardisierten Produkten; siehe Lagebericht Seite 3

Angaben je Aktie

	Veränderung in % Halbjahr 2005-2006	Halbjahr 2005/1 CHF	Halbjahr 2006/1 CHF
Nennwert	*	500	500
Börsenkurs am 30.6.	-0.8	6 855	6 800
Höchst	-1.0	7 200	7 125
Tiefst	20.6	4 870	5 875
Reingewinn	58.9	241	383
Eigenkapital (Anteil Aktionäre Motor-Columbus)	9.6	2 097	2 298

^{**} Ohne Veränderung Terminguthaben und Wertschriften

^{***} Durchschnittlicher Bestand in Vollzeitstellen

EDITORIAL

Erfreuliches Umsatz- und Gewinnwachstum

Die MC-Gruppe, insbesondere die Atel mit ihren Gruppengesellschaften als wichtigste Beteiligung, hat das erste Halbjahr 2006 sehr erfreulich abgeschlossen und erwartet per Ende 2006 deutlich bessere Ergebnisse als im Vorjahr.

Die MC-Gruppe erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten 2006 einen konsolidierten Umsatz von 5,6 Mrd. CHF. Gegenüber der Vorjahresperiode entspricht dies einer Zunahme von 46%. Der ausserordentliche grosse Zuwachs wurde im Wesentlichen durch eine Steigerung des Energieabsatzes um 14,3 TWh oder 31% und einen weiteren Anstieg der Energiepreise im europäischen Strommarkt erzielt.

Auch die konsolidierten Ergebnisse der MC-Gruppe haben sich deutlich verbessert. Das betriebliche Ergebnis (EBIT) stieg gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr um 47% auf 451 Mio. CHF, der Gruppengewinn um 62% auf 345 Mio. CHF. Die wesentlichen Faktoren dieser erfolgreichen Ergebnisentwicklung waren das Umsatzwachstum, die insgesamt stabilen Kosten der Eigenproduktion, die Ergebnisverbesserungen im Energieservicegeschäft sowie der Turnaround von Atel Energy (vormals Entrade). Zusätzlich zu diesen operativen Erfolgsfaktoren haben Anpassungen in der Bilanzierung sowie Erlöse aus der Veräusserung von Beteiligungsanteilen bei Atel positiv zur Ertragsentwicklung beigetragen.

Für das gesamte Geschäftsjahr 2006 erwartet die Gruppe, unvorhersehbare Ereignisse ausgenommen, deutlich höhere Umsätze und Ergebnisse als im ebenfalls erfolgreichen Vorjahr 2005. Aus heutiger Sicht wird allerdings im zweiten Semester 2006 mit einer verlangsamten Dynamik gerechnet.

Umstrukturierung der MC/Atel-Gruppe

Am 23. März 2006 ist der Erwerb der bisherigen Mehrheitsbeteiligung der UBS an der Motor-Columbus AG (MC) durch ein Konsortium definitiv vollzogen worden. Im Anschluss daran hat MC allen dem Konsortium nicht angehörenden Aktionären der Atel ein der Börsengesetzgebung entsprechendes Uebernahmeangebot unterbreitet. Das Angebot, das mehrmals verlängert und angepasst wurde, dauerte inklusive Nachfrist bis zum 14. Juli 2006. Im Rahmen des Angebotes wurden der MC insgesamt 16'640 Atel-Aktien angedient, was 0,55% des Aktienkapitals der Atel entspricht. Die angebotenen Atel-Aktien sind inzwischen in neu geschaffene MC-Aktien umgetauscht worden.

Das industrielle Projekt, welches die Zusammenführung der Atel-Gruppe mit der EOS-Gruppe und den schweizerischen Aktivitäten der EDF bis Ende 2007 beabsichtigt, kommt im Wesentlichen planmässig voran.

LAGEBERICHT

Veränderung Konsolidierungskreis

Im Vergleich zur Vorjahresperiode haben sich im Konsolidierungskreis per Bilanzstichtag 30.6.2006 die folgenden wesentlichen Veränderungen ergeben.

Abgänge	Beteiligungs- D quote		Segment / Geschäftsbereich
KEU GmbH, Krefeld/D	100,0 %	31.12.2005	Energieservice Nord-/Ost
Kalfrisa SA, Zaragoza/ES	53,1 %	31.12.2005	Energieservice Nord-/Ost
Mixaco AG, Heidelberg/DE	100,0 %	31.12.2005	Energieservice Nord-/Ost
GA-tec, Heidelberg/DE	100,0 %	21.02.2006	Energieservice Nord-/Ost

Durch die Abgänge reduzierte sich der konsolidierte Umsatz der MC-Gruppe gegenüber der Vorjahresperiode um 120 Mio. CHF.

Zugänge	Beteiligungs- quote	Erstkonsolidie- rung am:	Segment / Geschäftsbereich
Elektroline a.s, Prag/CZ	100,0 %	01.07.2005	Energieservice Süd-/West
Zlin Energy Business s.r.o, Zlin/CZ	100,0 %	12.12.2005	Energie Nord-/Ost
Indumo AG, Buchs/CH	100,0 %	01.01.2006	Energieservice Süd-/West
Luwa Schweiz AG, Uster/CH	100,0 %	31.03.2006	Energieservice Süd-/West

Durch die Zugänge erhöte sich der konsolidierte Umsatz der MC-Gruppe gegenüber der Vorjahresperiode um 49 Mio. CHF.

Geschäftsverlauf

Im ersten Halbjahr 2006 erwirtschaftete die MC-Gruppe, resp. deren Hauptbeteiligungsgesellschaft Atel mit ihren Gruppengesellschaften, ein Ergebnis, das deutlich über den Vergleichswerten des Vorjahres liegt. Der Geschäftsgang war geprägt von grossen Absatzvolumen und höheren Energiepreisen. Der Gruppenumsatz stieg auf 5,6 Mrd. CHF, was einem Zuwachs von 46% gegenüber dem ersten Semester 2005 entspricht. Bereinigt um Effekte der Währungsumrechnung und den veränderten Konsolidierungskreis belief sich das Wachstum auf 47%. Die Zunahme ist erneut auf das europaweite Energievertriebsgeschäft und die sehr gute Leistung des zentralen Tradings zurückzuführen. Das Segment Energieservice hat in einem leicht besseren Wirtschaftsumfeld die Erwartungen in den ersten sechs Monaten erfüllt.

Die Umsatzentwicklung in den ersten sechs Monaten wirkte sich positiv auf die Ertragslage der MC-Gruppe aus. Der konsolidierte Betriebsgewinn EBIT erhöhte sich gegenüber der Vorjahresperiode um rund 47% auf 451 Mio. CHF. Träger des Erfolgs waren die erwähnten überdurchschnittlichen Leistungen auf der Vertriebs- und Handelsseite, die stabilen Produktionsverhältnisse und der erfolgreiche Turnaround von Atel Energy. Ergebnis belastend wirkte sich dagegen die ausserordentlich trockene Witterung aus, wodurch die hydraulische Produktion in der Schweiz unter den Erwartungen blieb. Das Segment Energieservice leistete nach abgeschlossener Strukturbereinigung einen deutlich höheren Ergebnisbeitrag als im Vorjahr. Im konsolidierten Betriebsergebnis (EBIT) sind einmalige Erträge aus den Bilanzierungs- und Bewertungsanpassungen, welche durch die Rechnungslegungsstandards IFRS (Effekt von Schätzungsänderungen) herbeigeführt worden sind, sowie Buchgewinne aus der Teilveräusserung von Beteiligungsanteilen im Umfang von gesamthaft rund 75 Mio. CHF enthalten.

Nachdem sich der Finanzaufwand ebenfalls positiv entwickelte, konnte ein Gruppengewinn einschliesslich Minderheiten von 345 Mio CHF erzielt werden, was einer Zunahme von 62% entspricht. Unter Ausklammerung der Veränderungen im Konsolidierungskreis sowie der Währungsumrechnung betrug der Ergebniszuwachs 55%.

Für Investitionen in Betriebs- und immaterielle Anlagen wurden im ersten Halbjahr 2006 netto 94 Mio. CHF ausgegeben (Vorjahr: 75 Mio. CHF). Davon wurden rund 50 Mio. CHF in den Ausbau von Produktionsanlagen sowie die Erweiterung der Infrastruktur investiert; weitere 44 Mio. CHF in den Ersatz bestehender betrieblicher Sachanlagen.

Die Bilanzstruktur der Gruppe hat sich dank der Ergebnisentwicklung weiter verbessert. Das Eigenkapital erhöhte sich auf den Bilanzstichtag per 30.06.2006 auf 2 355 Mio. CHF (31.12.2005: 2 247 Mio. CHF) und beläuft sich auf 31 % der Bilanzsumme.

Die flüssigen Mittel einschliesslich Terminguthaben nahmen in der Berichtsperiode wiederum zu und erreichten rund 1,2 Mrd. CHF. Die lang- und kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten erhöhten sich um rund 230 Mio. CHF. Der Anstieg ist hauptsächlich auf die Emission einer Anleihe durch Atel von 250 Mio. CHF zu 2,625% mit einer Laufzeit von 12 Jahren zurückzuführen. Andererseits wurden Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 33 Mio. CHF abgebaut; die restliche Veränderung ist auf die Effekte von Währungsumrechnungen zurückzuführen. Ein zur Rückzahlung fälliges Darlehen von 50 Mio. CHF wurde mit kürzeren Laufzeiten verlängert.

Ausblick

Aufgrund des erfolgreichen ersten Halbjahres und den positiven Aussichten für das zweite Semester wird für das gesamte Geschäftsjahr 2006 – ausserordentliche Ereignisse vorbehalten – mit Resultaten gerechnet, welche Umsatz und Ergebnis im Vergleich zum vorjahr deutlich übertreffen werden (konsolidierter Umsatz 2005: 8'580 Mio. CHF; Gruppengewinn 2005: 401 Mio. CHF).

Allerdings ist zu berücksichtigen, dass das erste Semester im Energiegeschäft von saisonalen Effekten und von einmaligen Sondererträgen geprägt war, welche sich im zweiten Semester nicht wiederholen werden. Aus heutiger Sicht wird deshalb im zweiten Halbjahr mit einer weiterhin guten, aber verlangsamten operativen Ergebnisdynamik im Segment Energie gerechnet. Im Segment Energieservice wird eine erfolgreiche Weiterentwicklung erwartet, mit einem Umsatz und Ergebnissen über den Vorjahreswerten.

Baden, 14. August 2006

Für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung

Rainer Schaub Präsident des Verwaltungsrates Alain Moilliet CEO

Grundlagen der konsolidierten Halbjahresrechnung

Der konsolidierte Zwischenabschluss per 30. Juni 2006 wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard IAS 34 "Zwischenberichterstattung" erstellt. Der Abschluss basiert auf den unveränderten Rechnungslegungsgrundsätzen der MC-Gruppe, wie sie im letzten Geschäftsbericht dargelegt sind. Der Zwischenabschluss ist ungeprüft.

Auf den 1. Januar 2006 traten folgende revidierte Financial Reporting Standards (IFRS) respektive neue Auslegerichtlinien (IFRIC) in Kraft, die von der MC-Gruppe angewendet werden:

- IAS 21: Auswirkung von Änderungen der Wechselkurse (revidiert)
- IAS 39: Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung (revidiert)
- IFRIC 4: Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält (neu)
- IFRIC 6: Schulden, die aus der Beteiligung an bestimmten Märkten resultieren Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (neu)

Die revidierten Standards IAS 21 und IAS 39 beziehungsweise die neuen Interpretationen IFRIC 4 und IFRIC 6 hatten keine wesentlichen Auswirkungen auf den vorliegenden Halbjahresabschluss oder die Vorjahreswerte. Bei IAS 39 wendet MC weiterhin für bestimmte finanzielle Vermögenswerte "Fair Value Option" an.

Änderungen in der Darstellung

MC klassiert das "Ergebnis von assoziierten Unternehmen" ab dem Geschäftsjahr 2005 neu im Betriebsertrag (bisher Finanzergebnis). Die Änderung wurde im 4. Quartal 2005 beschlossen. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden im vorliegenden Semesterbericht die Werte des ersten Halbjahres 2005 angepasst. Im ersten Halbjahr 2006 erhöhten sich durch die Änderung die Gesamtleistung beziehungsweise der Betriebsgewinn (EBIT) um 111 Mio. CHF (Halbjahr 2005: 34 Mio. CHF). Das Gesamtergebnis blieb durch die Reklassifizierung unverändert. Die statistischen Werte und Kennzahlen der Vorjahre wurden entsprechend angepasst.

Effekt von Schätzungsänderungen

Einzelne assoziierte Unternehmen, die lokal andere Rechnungslegungs-Standards als IFRS anwenden, werden aufgrund von Bewertungsannahmen und Schätzungen in die Konzernrechnung der MCI einbezogen. Im ersten Halbjahr 2006 musste, nachdem ein assoziiertes Unternehmen ihre Konzernrechnung neu nach IFRS erstellte, eine Anpassung des Beteiligungswertes vorgenommen werden. Der Beteiligungswert des Unternehmens erhöhte sich danach um 48 Mio. CHF, welcher in der Berichtsperiode erfolgswirksam im Beteiligungsergebnis an assoziierten Unternehmen erfasst wurde.

Konsolidierte Erfolgsrechnung (gekürzt)

Mio. CHF	2005/1 *	2006/1
Nettoumsatz	3 843	5 599
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	34	111
Übriger Betriebsertrag	49	64
Gesamtleistung	3 926	5 774
Betriebsaufwand vor Abschreibungen	-3 529	-5 226
Ergebnis vor Finanzierung, Ertragssteuern		
und Abschreibungen (EBITDA)	397	548
Abschreibungen	-90	- 97
Ergebnis vor Finanzierung und Ertragssteuern (EBIT)	307	451
Finanzergebnis	-22	-24
Ergebnis vor Ertragssteuern	285	427
Ertragssteuern	-72	-82
Reingewinn der Gruppe	213	345
Anteil Minderheitsaktionäre am Reingewinn	-91	-151
Anteil Motor-Columbus Aktionäre am Reingewinn	122	194
Gewinn je Aktie in CHF	241	383

^{*} angepasst, Erläuterung auf Seite 6

Es bestehen keine Tatbestände, die zu einer Verwässerung des Gewinnes je Aktie führen.

Konsolidierte Bilanz (gekürzt)

-		. =			
A	109	۱×۱	3/	\sim	M
-	PA I		v		

Mio. CHF	31.12.2005	30.6.2006
Sachanlagen	2 100	2 143
Immaterielle Anlagen	522	514
Finanzanlagen	1 405	1 414
Latente Ertragssteuern	107	108
Anlagevermögen	4 134	4 179
Flüssige Mittel	872	890
Wertschriften des Umlaufvermögens (Anmerkung 3)	43	49
Terminguthaben	24	218
Derivative Finanzinstrumente	423	369
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte (Anmerkung 4)	58	-
Sonstiges Umlaufvermögen	1 850	1 877
Jmlaufvermögen	3 270	3 403
Total Aktiven	7 404	7 582

Passiven

Mio. CHF	31.12.2005	30.6.2006	
Anteil Motor-Columbus Aktionäre am Eigenkapital	1 171	1 163	
Anteil Minderheitsaktionäre am Eigenkapital	1 076	1 192	
Total Eigenkapital	2 247	2 355	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1 796	2 086	
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	886	902	
Langfristige Verbindlichkeiten	2 682	2 988	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	200	139	
Derivative Finanzinstrumente	414	340	
Zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten (Anmerkung 4)	60	-	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 801	1 760	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2 475	2 239	
Total Passiven	7 404	7 582	

Ausweis über die Veränderung des Eigenkapitals

			Umrech-		Anteil	Anteil	
			nungs-		Aktionäre	Minderheits-	
	Aktien-	Eigene	diffe-	Gewinn-	MC am	aktionäre am	Total
Mio. CHF	kapital	Aktien	renzen	reserven	Eigenkapital	Eigenkapital	Eigenkapital
Eigenkapital 31.12.2004	253		4	705	962	937	1 899
Differenz aus Währungs-							
umrechnungen			2		2	2	4
Total im Eigenkapital erfasste							
Erträge und Aufwendungen			2		2	2	4
Reingewinn der Periode				122	122	91	213
Gesamtergebnis			2	122	124	93	217
Dividendenausschüttung				-25	-25	-32	-57
Veränderung Minderheits-							
anteile						-6	-6
Eigenkapital 30.6.2005	253		6	802	1 061	992	2 053
Ti	252		10	908	1 171	1 076	2 247
Eigenkapital 31.12.2005	253		10	900	1 17 1	1070	£ 2-41
Differenz aus Währungs-			3		3	1	4
umrechnungen			3		3	_ 2 22	20 N = T
Total im Eigenkapital erfasste					3	1	4
Erträge und Aufwendungen			3	404		151	345
Reingewinn der Periode				194	194	151 152	349
Gesamtergebnis		407	3	194	197	132	- 167
Kauf eigene Aktien		- 167		0.0	-167	26	- 107
Dividendenausschüttung		2 222		-38	-38	-36	
Eigenkapital 30.6.2006	253	-167	13	1 064	1 163	1 192	2 355

^{*} Erläuterungen unter Anmerkung 3

Konsolidierte Mittelflussrechnung (gekürzt)

Mio. CHF	2005/1	2006/1
Mittelfluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	329	338
Veränderung des Nettoumlaufvermögens*	37	-28
Mittelfluss aus Unternehmenstätigkeit	366	310
Investitionstätigkeit in		
Sach- und immaterielle Anlagen	-75	-94
Tochtergesellschaften		
Akquisitionen, abzüglich erworbener flüssiger Mittel (Anmerkung 5)		-16
Devestitionen, abzüglich veräusserter flüssiger Mittel (Anmerkung 3)	S 1	-25
Investitionen in/Devestitionen von Finanzanlagen	-18	63
Veränderung Terminguthaben	144	-195
Investitionen in/Devestitionen von Wertschriften	-1	-5
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	50	-272
Dividendenzahlungen	-57	-74
Kauf eigene Aktien		-167
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	12	345
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten	-46	-128
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-91	-24
Differenz aus Währungsumrechnung	3	4
Veränderung der flüssigen Mittel	328	18
Nachweis		
Flüssige Mittel am 1.1.	596	872
Flüssige Mittel am 30.6.	924	890
Veränderung	328	18

^{*} Exkl. kurzfristige Finanzforderungen bzw. Finanzverbindlichkeiten

Anmerkung 1: Währungsumrechnung

Die Konzernberichterstattung erfolgt in Schweizer Franken. Für die Währungsumrechnung wurden folgende Wechselkurse angewendet:

	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Durchschnitt	Durchschnitt
Einheit	30.6.2005	31.12.2005	30.6.2006	2005/1	2006/1
1 USD	1.28	1.31	1.25	1.20	1.27
1 EUR	1.550	1.555	1.565	1.550	1.562
100 HUF	0.63	0.62	0.55	0.63	0.60
100 CZK	5.15	5.36	5.50	5.15	5.49
100 PLN	38.40	40.35	38.83	37.97	40.25
100 NOK	19.60	19.42	19.82	18.98	19.71

Anmerkung 2: Segmentberichterstattung (gekürzt)

2005/1			Tı	ransaktionen	
			zwischen den Segmenten		
		Energie-		und übrige	
Mio. CHF	Energie	service	Sonstige	Einflüsse	Total
Umsatzerlös aus Energieabsatz/					
Auftragsfertigung	3 142	679	1	-2	3 820
Handelserfolg Standardprodukte					
und finanzielle Energiegeschäfte	23				23
Total Nettoumsatz	3 165	679	1	-2	3 843
Betriebsergebnis (EBIT)	289	8	11	-1	307
Nettoinvestitionen in Sach- und					
immaterielles Anlagevermögen	63	14	-2		75
Mitarbeitende*	1 159	6 914	7		8 080

2006/1			Tı	ransaktionen	
		zwischen den			
	Segmenten				
		Energie-	und übrige		
Mio. CHF	Energie	service	Sonstige	Einflüsse	Total
Umsatzerlös aus Energieabsatz/					
Auftragsfertigung	4 879	703	2	-5	5 579
Handelserfolg Standardprodukte					
und finanzielle Energiegeschäfte	20				20
Total Nettoumsatz	4 899	703	2	-5	5 599
Betriebsergebnis (EBIT)	441	16	-6		451
Nettoinvestitionen in Sach- und					
immaterielles Anlagevermögen	70	22	2		94
Mitarbeitende*	1 458	7 008	6		8 472

^{*} Durchschnittlicher Bestand in Vollzeitstellen

Anmerkung 3: Rückkauf von eigenen Aktien

Im Rahmen des Kaufs der Beteiligung UBS an der Motor-Columbus durch ein Konsortium erwarb die Tochtergesellschaft Atel im März 2006 ein Aktienpaket der Motor-Columbus von 7,2% im Betrag von 167 Mio. CHF. Dieses Paket sollte in der Folge in die geplante Zusammenführung von Motor-Columbus und Atel eingebracht werden. Die Umstrukturierung war ursprünglich auf Mitte 2006 vorgesehen. Aufgrund einer Intervention der Uebernahmekammer der Eidgenössischen Bankenkommission (EBK) wurde die Umstrukturierung dann aber um mindestens sechs Monate verschoben.

Als Folge dieser Verschiebung hielt die Gesellschaft am 30. Juni 2006 das im März 2006 erworbene Aktienpaket der Motor-Columbus. Gemäss den Regeln von IFRS sind Aktien wie im vorliegenden Fall in der Konzernrechnung der Motor-Columbus als eigene Aktien zu erfassen. Diese werden zum Anschaffungswert zulasten des Eigenkapitals bilanziert.

Anmerkung 4: Veräusserung von Geschäftsbereichen

Am 21. Februar 2006 hat die GAH-Gruppe in Heidelberg ihre Tochtergesellschaft GA-tec Gebäudeund Anlagentechnik mit über 600 Mitarbeitenden veräussert. Der Verkauf der GA-tec bildet den Abschluss eines Konzentrationsprozesses in dessen Verlauf sich die GAH bereits im Jahr 2005 von drei anderen Gesellschaften trennte.

Anmerkung 5: Unternehmenszusammenschlüsse

Im ersten Halbjahr 2006 wurden im Segment Energieservice (Geschäftseinheit Süd-/West-Europa) folgende Unternehmen erworben und in die Konzernrechnung integriert:

- Am 1.1.2006, 100% an der Indumo AG, Buchs/CH
- Am 31.3.2006, 100% an der Luwa Schweiz AG, Uster/CH

Die Kaufpreise wurden wie folgt den Bilanzpositionen zugeordnet:

Mio. CHF	
Sachanlagen	3
Immaterielle Anlagen	4
Latente Ertragssteuern (Aktiv)	0
Flüssige Mittel	4
Übriges Umlaufvermögen	14
Kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3
Übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	-10
Minderheitsanteile	0
Erworbene Nettoaktiven	12
beizulegender Zeitwert der Nettoaktiven	12
durch Akquisition erworbener Goodwill	8
Netto Cashflow aus Akquisitionstätigkeit:	
Erworbene Mittel der Tochtergesellschaft	4
Akquisitionskosten	-20
Netto Cashflow	-16

Der erworbene Goodwill entspricht erwarteten Synergien durch die optimale Ergänzung im Bereich Heizung-, Lüftung- und Klimatechnik bei Luwa und im Bereich der Industrieautomation bei Indumo.

Die erworbenen Gesellschaften leisteten seit der Integration einen Umsatzbeitrag von 20 Mio. CHF, das Ergebnis war geringer als 1 Mio. CHF.

Anmerkung 6: Eventualverbindlichkeiten und Garantieverpflichtungen

Der Gesamtbetrag der nicht bilanzierten Garantieverpflichtungen zugunsten von Dritten hat sich am Bilanzstichtag 30. Juni 2006 auf 649 Mio. CHF reduziert (31.12.2005: 776 Mio. CHF).

Die Kapitaleinzahlungsverpflichtungen blieben unverändert bei rund 250 Mio. CHF.

Anmerkung 7: Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Aus dem öffentlichen Umtauschangebot der Motor-Columbus AG an die Atel-Aktionäre wurden insgesamt 16'640 Namenaktien Atel angedient. Aufgrund des Umtauschverhältnisses ergaben sich total 5'341,44 Inhaberaktien Motor-Columbus AG. Davon waren 5'250 Inhaberaktien den andienenden Atel-Aktionären zuzuteilen und gesamthaft 91,44 Inhaberaktien in bar abzugelten.

Die für den Aktientausch erforderlichen 5'250 MC-Aktien wurden mittels Kapitalerhöhung um die entsprechende Anzahl Aktien zu nominal CHF 500 am 25. Juli 2006 gezeichnet und im Handelsregister eingetragen. Die durch Sacheinage übernommenen 16'640 Atel-Aktien erhöhen die Beteiligungsquote an der Atel um 0,55% auf 59,06%.